

# PROTOKOLL

der Gemeindeversammlung vom Dienstag, 10. März 2020, 20.00 Uhr, im Schulhaus Obermoos

---

Vorsitz	Daniel Schild, Gemeindepräsident
Anwesend	54 Stimmberechtigte / 7 Nicht-Stimmberechtigte
Stimmzähler	Peter Fischer und Ernst Heiniger
Protokoll	Daniel Müller, Gemeindeschreiber
Publikation	Amtsanzeiger Interlaken vom 6. und 13. Februar 2020

---

## Traktanden

1. Reorganisation Schule bhs
  2. Verschiedenes
- 

## Begrüssung, Einleitung

Gemeindepräsident Daniel Schild begrüsst alle Anwesenden zur ausserordentlichen Gemeindeversammlung. Er stellt fest, dass unter den anwesenden sowohl Jugendliche unter 18 Jahren sind, wie auch Bürger, welche noch nicht 3 Monate in der Gemeinde wohnhaft sind. Weiter sind Bürger anwesend mit dem Status «Ausländer». Diese sind allesamt nicht stimmberechtigt und werden deshalb gebeten, in der vordersten Reihe Platz zu nehmen.

Nach dem Hinweis auf die Publikationsfristen und die Protokollauflage erklärt der Vorsitzende die Versammlung als eröffnet.

## Verhandlungen

### 1. Reorganisation Schule bhs

Gemeindepräsident Daniel Schild verweist auf die Informationsschrift, welche im Vorfeld der Versammlung in alle Haushalte verschickt worden ist, präsentiert die Traktandenliste und übergibt das Wort der Gemeinderätin und Schulkommissions-Präsidentin Mariette Egger.

Ausgangslage, der Ablauf der anschliessenden Workshops der Arbeitsgruppe und die verschiedenen durchgespielten Varianten bis hin zur Lösungsfindung wurden mittels Informationsschrift allen Haushalten mitgeteilt.

Im Anschluss an die Präsentation von Mariette Egger werden ein paar Fragen gestellt, welche sich auf einzelne Varianten beziehen und können von Mariette Egger, vom Gemeindepräsidenten Daniel Schild und von den Teilnehmern der Arbeitsgruppe (Daniel Müller, Andreas Zumstein und Fritz Santschi) beantwortet werden.

Im Anschluss an die Fragerunde wird der Antrag des Gemeinderates vom Gemeindepräsidenten verlesen.

Antrag des Gemeinderates

- Die Oberstufe wird per 01.08.2021 nach Brienz Verlegt
- Der Schulstandort Hofstetten wird per 01.08.2021 geschlossen
- Der Gemeinderat erhält die Kompetenz, den bestehenden Vertrag anzupassen und zu unterzeichnen.

Der Antrag wird mit 51 JA-Stimmen gegenüber 2 NEIN-Stimmen (bei 1 Enthaltung) einstimmig angenommen.

## 2. Verschiedenes

Gemeindepräsident Daniel Schild präsentiert den Anwesenden den Plan für die Renaturierung des Feuerwehrweihers, ein Begegnungsort mit Fließgewässer. Der Präsentation folgend werden verschiedene Fragen gestellt und Meinungen geäußert.

### Pro

Viele Bürger unterstützen das Vorhaben und finden die präsentierte Lösung sehr attraktiv, es sei eine kleine, schöne, ökologische Nische im Dorf. Man solle an die Zukunft denken, und nicht alles zu betonieren, es sei eine super Sache! Ein solcher Platz tue Brienzwiler gut.

Auch ein älterer Bürger meldet sich zu Wort: Er unterstützt das Vorhaben, und (auch wenn wenn er's nicht mehr brauchen würde) fände die Idee mit dem Gewässer zum «chosle» gut.

### Contra

Die Frage wird gestellt, ob es wirklich einen weiteren Begegnungsort brauche, wenn rund 50 Meter oberhalb bereits einer besteht. Einzelne Bürger gaben zu bedenken, dass man aufgrund des Parkplatzproblems in Brienzwiler besser ein paar Parkplätze gebaut hätte. Eine Stimme meint, dass wer ein Bächlein will, sich in Fronarbeit am Bau beteiligen soll. Zudem wird der Wunsch geäußert, dass der Gemeinderat besser vorher die Bevölkerung gefragt hätte, und erst danach beschlossen.

### Andere Stimmen / Vorschläge

Auch melden sich Bürger, dass man sich Gedanken darüber machen sollte, wie man den bereits bestehenden Begegnungsort beim Brunnen erweitern könnte, evtl. mit Schattenplatz.

Weiter sei der Sandkasten beim Schulhaus sei in einem sehr schlechten Zustand. Man sollte zuerst Bestehendes renovieren und auffrischen, bevor man etwas Neues mache.

Der Gemeinderat nimmt alle Stimmen entgegen und diskutiert an einer nächsten Sitzung, wie man künftig mit solchen Vorhaben umgehen will.

Aus der Versammlung wird der Wunsch geäußert, dass an Gemeindeversammlungen auch jene Ausländer, welche das 18. Altersjahr erreicht haben und seit mind. 3 Monaten in der Gemeinde wohnhaft sind, ein Stimmrecht haben dürfen. Hierzu muss das Organisationsreglement angepasst werden. Der Gemeinderat nimmt das Anliegen auf.

Viele der Parkplätze im Gummler werden ganzjährig benützt, obwohl nur ein einziger Parkplatz mit einer Kontrollschild-Beschriftung versehen ist. Der Wunsch wird geäußert, es solle eine Regelung getroffen werden, dass wenn Parkplätze ganzjährig benützt werden, diese entsprechend gemietet werden. Auch dieses Anliegen nimmt der Gemeinderat auf und prüft dieses.

Daniel Schild dankt allen Anwesenden nochmals für Ihr Erscheinen und die Teilnahme an der Diskussion und schliesst die Versammlung um 20:55 Uhr

Namens der Gemeindeversammlung

Der Gemeindepräsident:

Der Gemeindefreiber:

Daniel Schild

Daniel Müller

*Protokollgenehmigung Gemeinderat 13. April 2020 / Vorbehalt Einsprachefrist 16. April 2020*